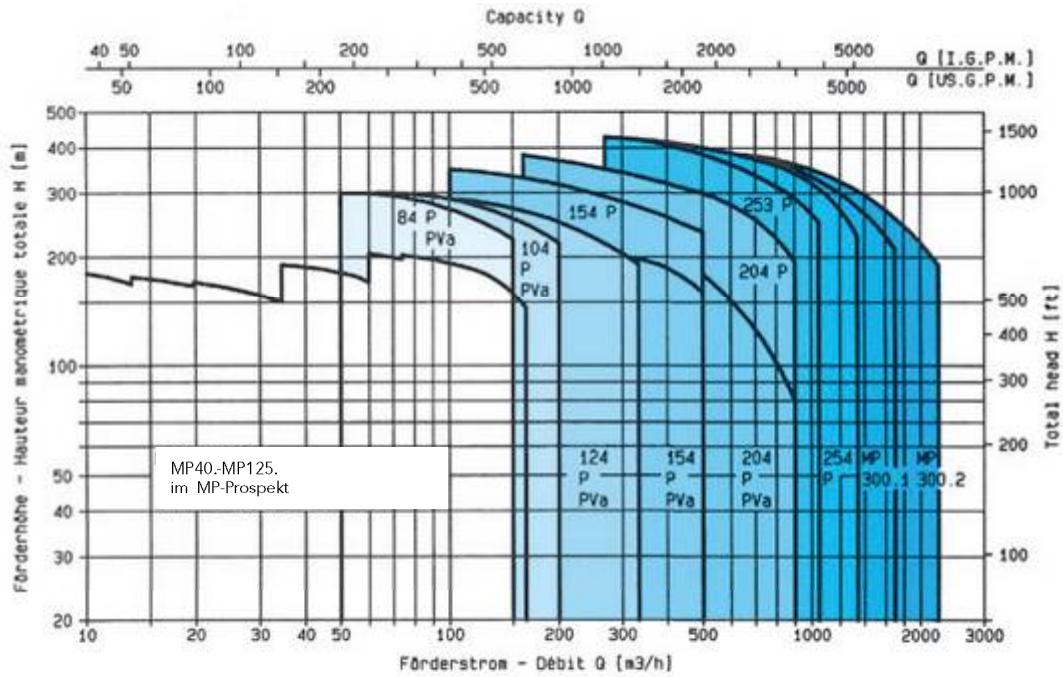
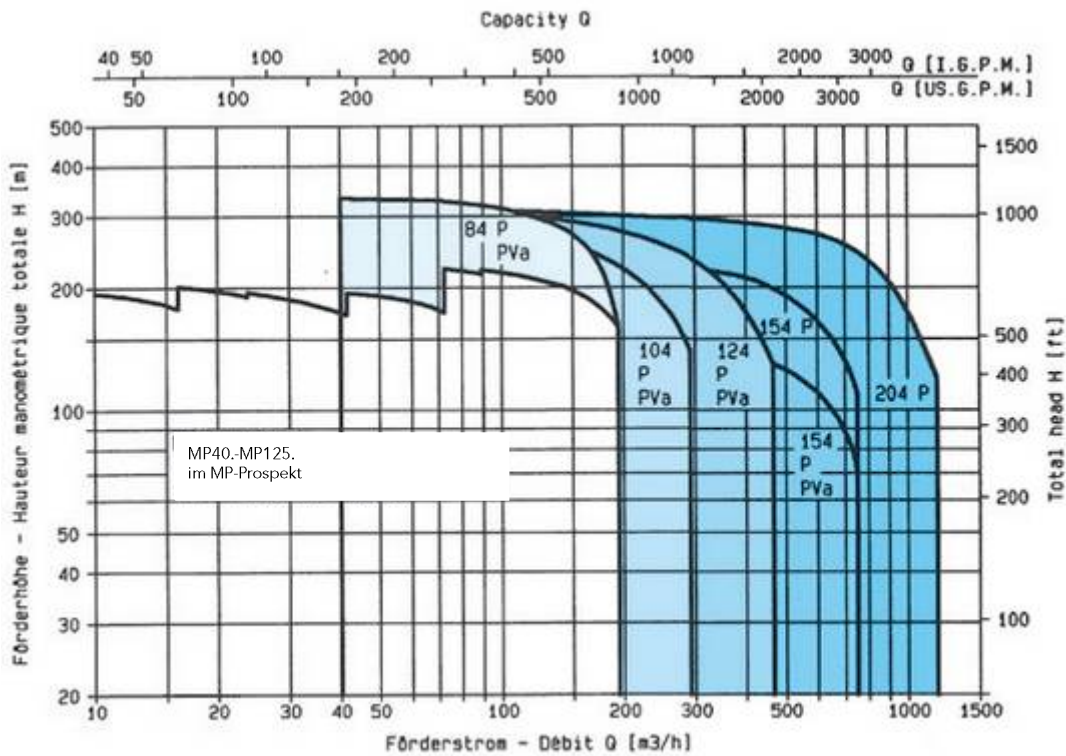
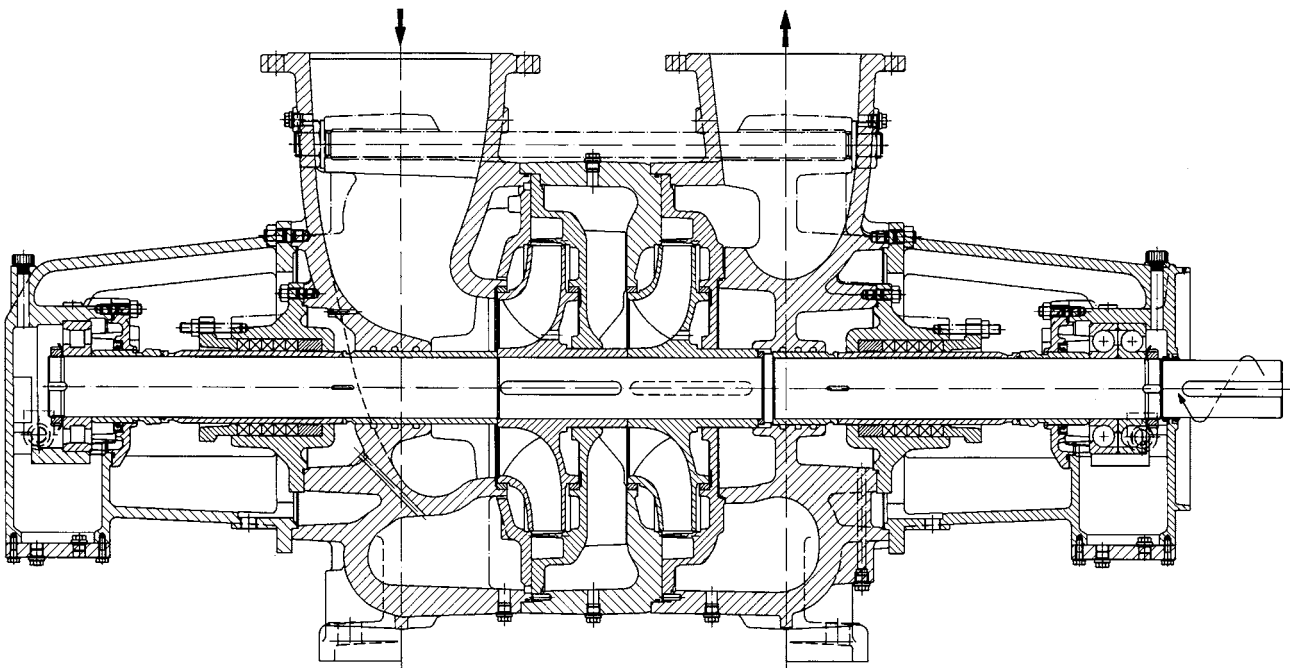


Leistungsbereich - 50 Hz, 1450 min⁻¹



Leistungsbereich - 60 Hz, 1750 min⁻¹





Ausführungsmerkmale: Baureihe P

- Horizontale Ausführung mit beidseitiger Außenlagerung.
- Antrieb durch Elektromotore, Verbrennungsmotore oder Dampfturbinen über elastische Kupplung.
- Antrieb druckseitig, rechtslaufend vom Antrieb gesehen.
Optional linkslaufend bei eintrittsseitigem Antrieb.
- Stutzenstellung: Eintrittsstutzen links vom Antrieb gesehen, Druckstutzen radial nach oben Standard.
Optional andere 90°Positionen möglich.
- Antriebsseitig (druckseitig) Schrägkugellager als Axiallager. Eintrittsseitig Zylinderrollenlager als Loslager.
Ölschmierung mit großem Ölsumpf.
- Axiale Wärmedehnungen des Pumpenläufers werden intern ohne Beeinflussung der Kupplungsausrichtung aufgenommen.
- Wellenabdichtungsvarianten Gleitringdichtung oder Packungsstoppbuchse siehe Wellenabdichtungsvarianten.
- Wartungsfreundliche Konstruktion. Lagerung und Wellenabdichtung ohne Zerlegen des Pumpenkörpers austauschbar.

Pumpenaggregate

Ergänzend zur Pumpe bieten wir auch ein umfangreiches Zubehörangebot

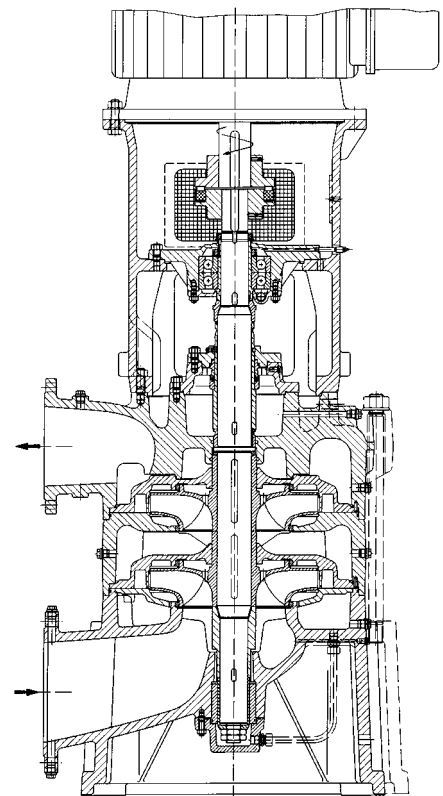
- Grundrahmen
- Kupplungen
- Motore
- Freilauf- Rückschlagventile
- Drehzahlregelung
- Sonderzubehör auf Kundenwunsch

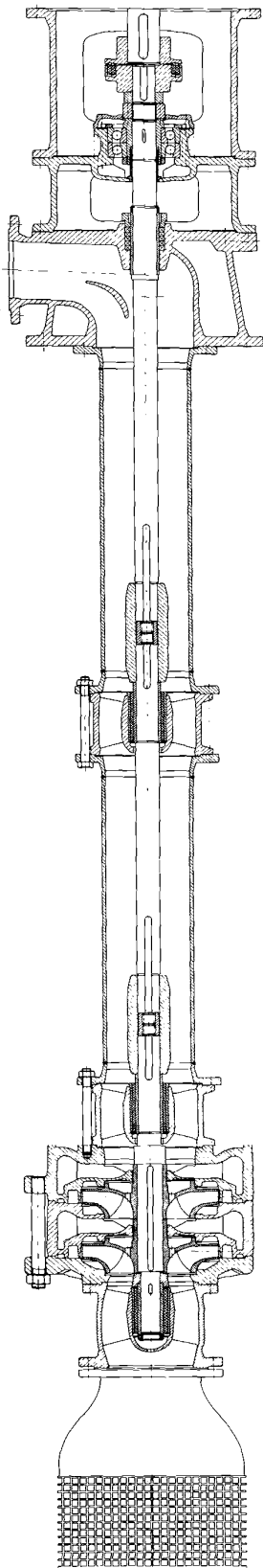


Die Baugrößen 84 bis 204 stehen auch in kompakter und platzsparender vertikaler Ausführung zur Verfügung.

Ausführungsmerkmale: Baureihe PVa

- Vertikale Ausführung mit eigenem Axiallager mit Fettschmierung und Nachschmiereinrichtung in der Motorlaterne.
- Standard Motore nach IEC, Bauform V1, Leistungen bis 315 kW.
- Leistungsübertragung über elastische Kupplung.
- Radiales mediumgeschmiertes Gleitlager im Eintrittsgehäuse der Pumpe.
- Wartungsfreundliche Konstruktion. Lagerung und Wellenabdichtung ohne Zerlegen des Pumpenkörpers austauschbar.





Ausführungsmerkmale: Baureihe PT

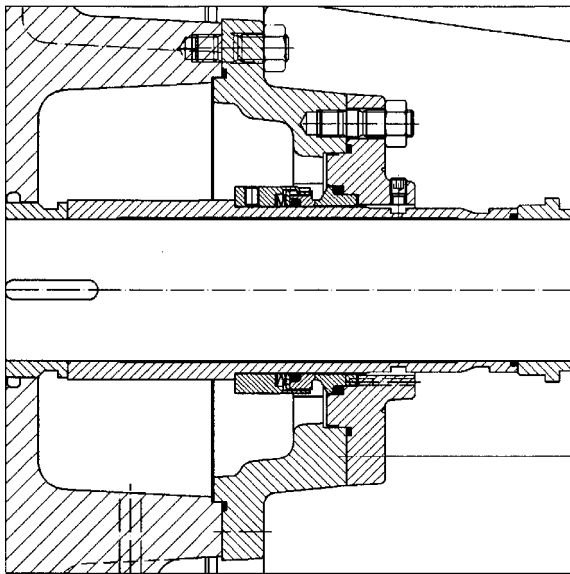
- Vertikale Ausführung für den Einbau in Pumpenschächte.
- Einbaulängen bis zu 10 m bei 1450/1750 min⁻¹.
- Eigenes Axiallager mit Fettschmierung und Nachschmiereinrichtung in der Motorlaterne.
- Standard Motore nach IEC, Bauform V1.
- Leistungsübertragung über elastische Kupplung.
- Antrieb und Druckabgang überflutungssicher über der Schachtabdeckung.
- Mediumgeschmierte Führungslager im Pumpenteil und Gestänge, Lageranzahl in Abhängigkeit der Einbaulänge.
- Geeignet für Drehzahlregelung, kritische Drehzahl grundsätzlich höher als die maximale Betriebsdrehzahl 1450 oder 1750 min⁻¹.
- Wellenabdichtung: Gleitringdichtung oder Packungsstoppbuchse.
- Wartungsfreundliche Konstruktion.
- Eintrittsseitig Einlaufdüse, Seiher oder Fußventil.
- Optional Ausführung in Topfbauweise zur Förderung von Kondensat oder heißen Medien lieferbar.
- Optional Ausführung mit INDUCER für besonders niedrige NPSH Werte zur Förderung von Medien nahe am Siededruck.

Wellenabdichtungsvarianten

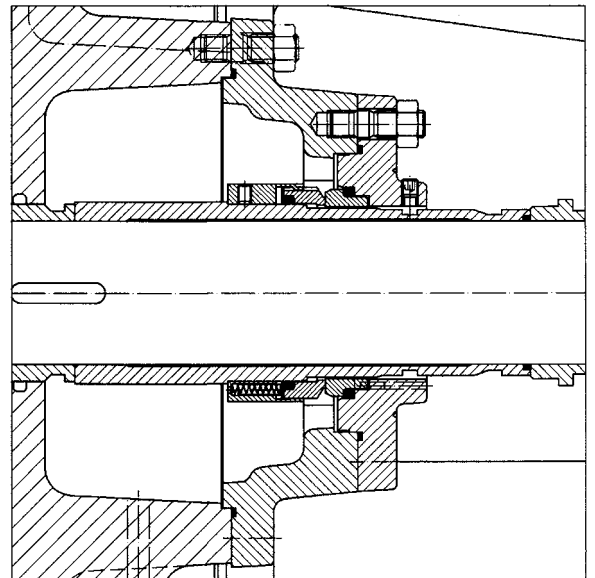
Gleitringdichtung:

Der Einbauraum der Gleitringdichtung ist nach ISO 3096 ausgeführt. Alle Gleitringdichtungsfabrikate, deren Einbaumaße die EN 12756, Ausführung „k“ erfüllen, können somit ohne Änderungen an den Pumpenkomponenten eingebaut werden.

Eine Zirkulation sorgt für optimale Schmierung und Kühlung der Gleitflächen.

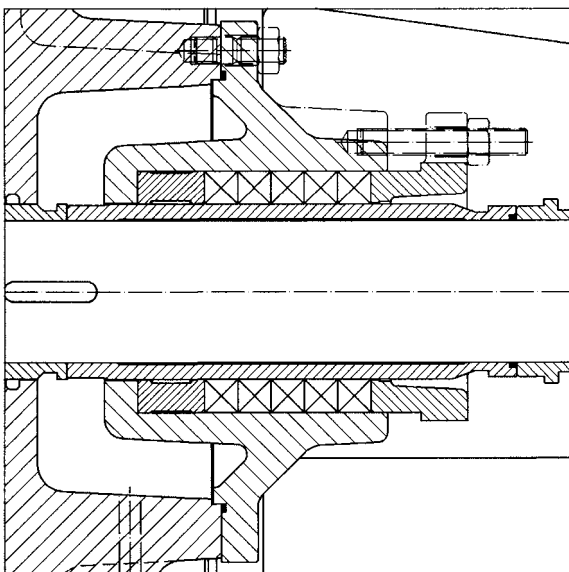


Einfachgleitringdichtung Bauform U,
nicht entlastet bis max. 16 bar



Einfachgleitringdichtung Bauform B,
entlastet bis max. 45 bar

Packungsstoppbuchse:

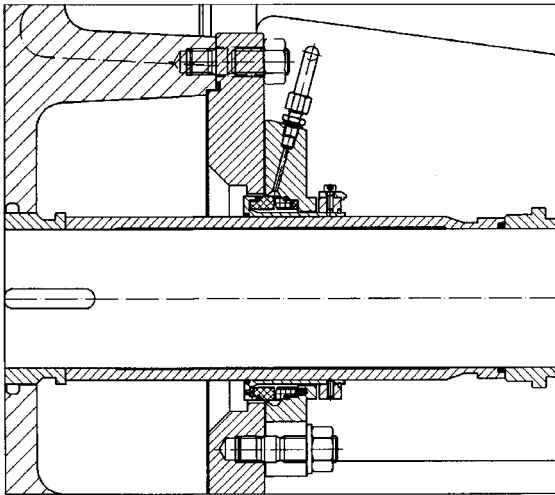


Die Ausführung mit Packungsstoppbuchse ist auf einen maximalen Austrittsdruck von 25 bar begrenzt.

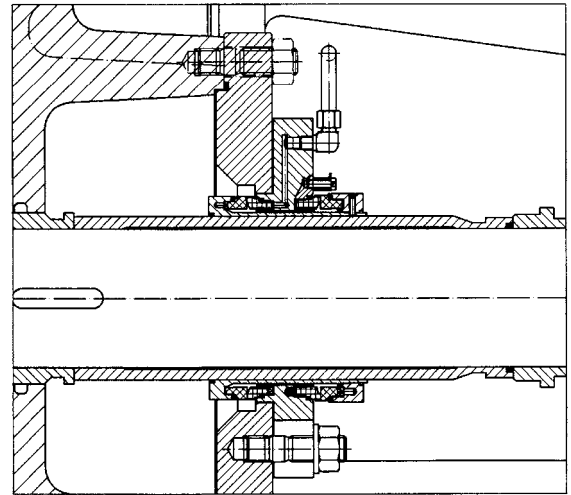
Für höhere Austrittsdrücke grundsätzlich Gleitringdichtungen verwenden.

Cartridge Gleitringdichtung:

Die vormontierten Cartridge Gleitringdichtungen bieten den Vorteil einer wesentlich vereinfachten und fehlerfreien Montage bei optimaler Standzeit und Zuverlässigkeit. Die Stillstandszeiten und Kosten beim Wechsel einer Gleitringdichtung können dadurch minimiert werden.



Cartridge Gleitringdichtungen einfachwirkend,
optional auch mit Quench möglich



Cartridge Gleitringdichtung doppelwirkend

Pumpen mit mehreren Druckabgängen - Multioutlet-Ausführung:

Die Mehrstufenpumpe in Multioutlet-Ausführung ist mit zwei oder mehreren Druckstutzen ausgeführt. Die Pumpen werden in Feuerlöschanlagen zur Versorgung mehrerer Druckzonen mit verschiedenen Druckniveaus verwendet.

Die Pumpen sind sowohl in horizontaler Ausführung, Baureihe PM (PMA) als auch in vertikaler Ausführung, Baureihe PVAM lieferbar.

